

SV Bühlertal erobert Spitze zurück

RW Elchesheim bezwingt SC Durbachtal in dramatischer Nachspielzeit

Bühl (bu/sch). Der SV Bühlertal, der den Rastatter SC/DJK bezwang, hat sich nach nur einer Woche die Tabellenführung der **Fußball-Landesliga** vom SC Durbachtal zurückgeholt. Schützenhilfe leistete dabei das Team von RW Elchesheim, das den SC mit 3:2 besiegte. Der SV Sinzheim behielt gegen Würmersheim knapp die Oberhand, Bühl bezwang Oberachern II. Loffenau überraschte Schutterwald.

SV Sinzheim – FV Würmersheim 1:0 (0:0). Mit dem 1:0-Sieg nahm der SVS Revanche für die 1:3-Auftaktniederlage beim Neuling. Am späten Samstagabend war es den Akteuren im Fremersbergstadion wohl zu kalt, denn beide Teams kamen nicht auf Touren, so dass sich nur eine zähe Landesligapartie entwickelte. Das glücklichere Ende hatte dabei die Stern-Elf für sich, als kurz nach der Pause Frank Wöber den Ball im Gästegehäuse unterbrachte. Tor: 1:0 Wöber (52.).

SV Bühlertal – Rastatter SC/DJK 3:0 (2:0). Einen ungefährdeten Sieg feierte die Hurle-Elf gegen einen harmlosen Gast. Die Rastatter konnten sich bei ihrem Keeper Simon Baumstark bedanken, der ein Debakel für das Kellerkind verhinderte. Bereits zur Pause war die Partie entschieden, die Überlegenheit der Gastgeber zu groß. Diese hielt auch in der zweiten Hälfte an, der Einbahnstraßenfußball ging weiter. Doch immer wieder konnte sich der Gästekeeper auszeichnen. Zu allem Übel sah Gästeakteur Patrice Ebongue in der 68. Minute die Rote Karte. So blieb es am Ende beim 3:0, mit dem die Gastgeber zurück in die Spur fanden. Tore: 1:0 Moritz Keller (9., Foulelfmeter), 2:0 Sebastian Keller (35.), 3:0 Moritz Keller (55.).

RW Elchesheim – SC Durbachtal 3:2 (1:1). Dramatik pur in Elchesheim. Mit dem Last-Minute-Tor von Sven Huber stürzte die Hofmeier-Elf den Tabellenführer und setzte sich selbst in der Verfolgergruppe fest. Dabei sahen die Zuschauer eine turbulente Partie mit fünf Treffern und drei Platzverweisen für die Gäste. Bereits die Anfangsviertelstunde hatte es in sich, als beide Teams je einen Foulelfmeter verwandelten. In der Folge war RWE spielbestimmend, scheiterte aber immer wieder am überragenden Gästekeeper. Fünf Minuten vor der Pause ein Nackenschlag für die Gäste, als Marius Hauser wegen Beleidigung die Rote Karte sah. Nach dem Elchesheimer 2:1-Führungstreffer von Philip Lais (54.) warfen die Gäste alles nach vorne. Den Platzherren fehlte in dieser Phase bei den vielen Kontern der Punch. Dies obwohl man ab der 73. Minute in zweifacher Überzahl war, nachdem Gästeakteur Janik Klausmann die Ampelkarte gesehen hatte. Dann die dramatische Nachspielzeit: Timo Petereit gelang zunächst der Ausgleich zum 2:2, unmittelbar danach schoss Sven Huber das 3:2, ehe auch noch Petereit die Gelb-Rote Karte



DAS GLÜCKLICHERE ENDE FÜR SICH hatte der SV Sinzheim, rechts Manuel Seifried, gegen Würmersheim, hier Lukas Dreher. Foto: Collet

te sah. Tore: 1:0 Schneider (11., Foulelfmeter), 1:1 Petereit (13., Foulelfmeter), 2:1 Lais (54.), 2:2 Petereit (90.+1), 3:2 Sven Huber (90.+4.).

SC Hofstetten – FV Langenwinkel 1:1 (0:0). Der Punktgewinn für Hofstetten war glücklich. Arian Steiner konnte die 1:0-Führung der Gäste erst in der Nachspielzeit egalalisieren. Nach torloser erster Halbzeit schoss Yasin Ilhan den FVL verdientermaßen in Front. Ilhan vergab kurz darauf die Vorentscheidung, als er alleine auf SC-Torhüter Daniel Lupfer zulief, den Keeper aber nicht überwinden konnte. Steiner ließ am Ende dann noch die Gastgeber jubeln. Tore: 0:1 Yasin Ilhan (72.), 1:1 A. Steiner (90.+2). Gelb-Rote Karte: Scheibel (58., Langenwinkel).

FV Schutterwald – TSV Loffenau 0:3 (0:1). Mit einer tollen Mannschaftsleistung sorgte der TSV für eine faustdicke Überraschung. Der FVS begann stark, fing sich aber in der 25. Minute den ersten Gegentreffer ein, als Tobias Grossmann einen Freistoß aus 30 Metern versenkte. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte konnten sich die Gäste auf ihren Keeper Patrick Danes verlassen. In der zweiten Hälfte drückten die Gastgeber auf den Ausgleich, die Ebner-Elf zeigte sich aber in der Offensive effektiver und baute den Vorsprung aus. Am Ende war es ein verdienter Sieg. Tore: 0:1 Grossmann (25.), 0:2 Mahler (71.), 0:3 Skubatz (88.).

VfB Bühl – SV Oberachern II 1:0 (0:0). Mit einem am Ende glücklichen Sieg beendete die Hassenstein-Elf ihre Se-

rie siegloser Spiele. In einer spielerisch guten ersten Hälfte zeigten sich beide Defensiven stark, so dass außer einer guten Möglichkeit von Nico Bohn keine Chancen zu notieren waren. Anders in der zweiten Hälfte, in der beide Teams deutlich mehr Zug zum Tor zeigten. Das Tor des Tages erzielte eine Viertelstunde vor dem Ende Bühls Torjäger Sabando Cedeno, der einen an Nico Bohn verursachten Foulelfmeter verwandelte. Tor: 1:0 Sabando Cedeno (75., Foulelfmeter).

FSV Altdorf – SV Stadelhofen 2:3 (1:2). Die Negativserie des FSV hält an. Auch das bisherige Schlusslicht Stadelhofen entführte verdient die Punkte. 20 Minuten gehörte der Heimelf, die zu diesem Zeitpunkt bereits deutlicher hätte führen können. Mit dem Doppelschlag kurz vor der Pause war es jedoch mit der Herrlichkeit vorbei. Da half auch die Ampelkarte für Stadelhofens Matt (83.) nicht mehr. Tore: 1:0 Metzger (17.), 1:1 Kirn (43.), 1:2 Kirn (45.), 1:3 Sander (58.), 2:3 Zeller (82.).

Spvgg Ottenau – SV Freistett 2:2 (1:1). Enttäuschung pur im Ottenauer Murgstadion. In einer ganz schwachen Partie musste sich die Marotta-Elf mit einem leistungsgerechten Remis begnügen. Wieder kassierte die Heimelf trotz zweimaliger Führung viel zu leichte Gegentreffer. Mit dieser Leistung kommt die Marotta-Elf nicht aus dem Tabellenkeller. Tore: 1:0 Ergün (23.), 1:1 Zier (32.), 2:1 Murr (75.), 2:2 Celik (83.).